

# presse

---

## Zwischenbericht der Taskforce zum Germanwings-Unglück

*Arno Klare, zuständiger Berichterstatter:*

**Dem Bundestagsausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur wurde der Zwischenbericht der Taskforce Airline Safety vorgelegt. Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt diesen Zwischenbericht der Taskforce. Er zieht erste Schlussfolgerungen aus dem Absturz der Germanwings-Maschine am 24. März 2015 in den französischen Alpen.**

„Der Bericht macht deutlich, dass das Sicherheitsniveau im Luftverkehr bereits sehr hoch ist. Auftrag der Taskforce ist es, zu beraten, ob die Sicherheitsregelwerke im Luftverkehr weiterentwickelt werden müssen, um noch vorhandene Sicherheitsrisiken auszuschließen.

Zwei Fragestellungen wurden von der Taskforce in den Blick genommen. Erstens die Frage, ob Veränderungen beim Cockpit-Zugang mehr Sicherheit schaffen und zweitens inwieweit die Tauglichkeitsprüfungen für Piloten optimiert werden können.

Die Beratungsergebnisse machen deutlich, dass mehr Sicherheit vor allem durch Veränderungen bei der Tauglichkeitsprüfung und weniger durch isolierte, kurzfristig umsetzbare Maßnahmen im Bereich der Cockpittüren erreicht werden kann.

Aus diesem Grund begrüßen wir die Absicht der Taskforce, ihre Beratungen beim Thema Tauglichkeit fortzuführen. Ziel ist es zu einem standardisierbaren Verfahren zu gelangen, das noch mehr Sicherheit als heute ermöglicht. Dazu sollen bereits vorliegende Studien noch eingehend geprüft werden.

Die zahlreichen Beratungsergebnisse können nicht im Alleingang umgesetzt

werden. Deshalb unterstützt die SPD-Bundestagsfraktion den Vorschlag der Taskforce, die Zwischenergebnisse dieses Berichts in die Beratung auf europäischer und internationaler Ebene einzubringen."